

Pressemitteilung

21.04.2015

16. poesiefestival berlin: Poesie - Poëzie

Der Übersetzungsworkshop VERSschmuggel, der seit 15 Jahren das poesiefestival berlin begleitet, arbeitet mit einer besonderen Methode: der Übersetzung von Poesie mit Poesie. Die Dichter arbeiten paarweise zusammen und übertragen jeweils die Gedichte des Anderen in die eigene poetische Sprache, unterstützt von Literaturübersetzern und Interlinearübersetzungen. So entsteht ein direkter Austausch, der ein „Schmuggeln“ von stilistischen Zusammenhängen, kulturellen Konnotationen und poetischen Traditionen ermöglicht.



Nora Gomringer © Judith Kinitz

Das poesiefestival berlin hat in diesem Jahr sechs niederländischsprachige Dichterinnen und Dichter aus Flandern und den Niederlanden eingeladen, sich mit deutschsprachigen Lyrikern zum Verse schmuggeln zu treffen. Die poetischen Ergebnisse des Übersetzungsworkshops werden am 23. Juni in der Akademie der Künste am Hanseatenweg präsentiert.

Die VERSschmugglerInnen sind Mustafa Stitou (Niederlande), Jan Wagner (Deutschland), K. Michel (Niederlande), Michael Speier (Deutschland), Anneke Brassinga (Niederlande), Oswald Egger (Südtirol/Italien), Els Moors (Belgien), Daniela Seel (Deutschland), Paul Bogaert (Belgien), Farhad Showghi (Deutschland), Maud Vanhauwaert (Belgien) und Nora Gomringer (Deutschland).

Die Ergebnisse erscheinen auch als zweisprachige Anthologie in den Niederlanden und in Deutschland (Verlag das Wunderhorn), herausgegeben von Aurélie Maurin und Thomas Wohlfahrt. Die Anthologie erscheint pünktlich zur Buchmesse 2016, wenn die Niederlande und Flandern gemeinsam Ehrengast sein werden.

Das 16. poesiefestival berlin findet statt vom 19. - 27.6.2015 in der Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin.

Weitere Informationen unter www.poesiefestival.org

Das poesiefestival berlin ist ein Projekt der Literaturwerkstatt Berlin in Kooperation mit der Akademie der Künste und wird gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds.

Der deutsch-niederländischsprachige VERSschmuggel ist ein gemeinsames Projekt der Literaturwerkstatt Berlin, der Niederländischen Stiftung für Literatur und des Flämischen Literaturfonds mit freundlicher Unterstützung der Botschaft des Königreichs der Niederlande in Berlin sowie der Generaldelegation der Regierung Flanderns in Deutschland.

Dienstag 23. Juni 2015, 17.30 Uhr

16. poesiefestival berlin

Poesiegespräch: Und es bewegt sich

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Mit Maud Vanhauwaert (Autorin, Belgien), K. Michel (Autor, Niederlande) im Gespräch mit Astrid Kaminski (Journalistin)

Dienstag 23. Juni 2015, 19.00 Uhr

16. poesiefestival berlin

VERSSchmuggel

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Mit

Mustafa Stitou (Niederlande) und Jan Wagner (Deutschland)

K. Michel (Niederlande) und Michael Speier (Deutschland)

Anneke Brassinga (Niederlande) und Oswald Egger (Italien)

Els Moors (Belgien) und Daniela Seel (Deutschland)

Paul Bogaert (Belgien) und Farhad Showghi (Deutschland)

Maud Vanhauwaert (Belgien) und Nora Gomringer (Deutschland)

Für Rückfragen und Informationen:

Jutta Büchter

Literaturwerkstatt Berlin

Tel: 030. 48 52 45 25

presse@literaturwerkstatt.org